

Rossdorf, 07.03.2017

Energie für die Käseproduktion gewinnen mit ausgeklügelter Biomar Abwassertechnik

In einem Filmbeitrag der Sendung „Unser Land“ am 3. März stellte der Bayerische Rundfunk die Sennereigenossenschaft Gunzesried vor. Dort gewinnt man mit einer biologischen Anlage von EnviroChemie aus Molke Energie für die eigene Käseproduktion.

Link: <http://www.br.de/mediathek/video/sendungen/unsere-land/unsere-land112.html>

Im Bioreaktor wird überschüssige Molke aus der Käseproduktion zu wertvollem Biogas umgewandelt. Die anderen organischen Inhaltsstoffe werden soweit biologisch abgebaut, dass sie problemlos in das Abwassersystem eingeleitet werden können.

Die Sennereigenossenschaft Gunzesried im Landkreis Oberallgäu erzeugt aus dem Biogas Wärme für die Käseproduktion und heizt das Gebäude. Der Verbrauch an Heizöl konnte mit der neuen Anlagentechnik von 30.000l/Jahr auf 10.000l/Jahr reduziert werden.

„Wir haben jetzt eine sichere und langfristige Lösung für unser Problem Molke“, erläutert Peter Haslach, Vorstand der Sennereigenossenschaft Gunzesried, „Und wir sind unabhängiger von der Energie. Eine wichtige Entscheidung für die Zukunft“.

Die Sennereigenossenschaft Gunzesried wird von 12 Landwirten im Haupt- und Nebenerwerb mit Milch beliefert. Aus täglich ca. 3.500 kg Milch werden 18 verschiedene Käsesorten hergestellt (www.gunzesrieder-bergkaese.de).

Kontakt:

EnviroChemie GmbH, Jutta Quaiser, Leitung Öffentlichkeitsarbeit,
In den Leppsteinswiesen 9, 64380 Rossdorf, ☎ +49 6154 6998 72,
jutta.quaiser@envirochemie.com, www.envirochemie.com